

Zeitschrift: Cadastre : Fachzeitschrift für das schweizerische Katasterwesen
Herausgeber: Bundesamt für Landestopografie swisstopo
Band: - (2011)
Heft: 5

Rubrik: Veranstaltungen und Weiterbildung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Pilotkantone zur Einführung des Katasters der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen (ÖREB-Kataster) sind bekannt

Die acht Kantone Bern, Genf, Jura, Neuchâtel, Nidwalden, Obwalden, Thurgau und Zürich stellen sich für die erste Etappe der Einführung des ÖREB-Katasters zur Verfügung.

Der Vorsteher des Eidgenössischen Departements für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport, Ueli Maurer, hat der Realisierung in diesen Kantonen zugestimmt.

Die restlichen Kantone sollen von diesen Vorarbeiten profitieren und den Kataster anschliessend bis spätestens Ende 2019 ebenfalls einführen.

Eidgenössische Vermessungsdirektion



Neuer Master HES-SO en Ingénierie du territoire MIT (Geomatik, Bau- und Raumentwicklung)

■ Bundesrat Schneider-Ammann hat am 17. Februar 2011 das Gesuch für einen neuen Master of Science HES-SO en Ingénierie du territoire (MIT) gutgeheissen. Der Studiengang wird bereits ab September dieses Jahres als Vollzeitstudium während drei Semestern oder berufsbegleitend während fünf Semestern angeboten.

Der MIT ist ein spezieller interdisziplinärer Studiengang der drei im Bereich Ingenieurwesen und Architektur tätigen und in der Haute Ecole Spécialisée de Suisse occidentale HES-SO zusammengeschlossenen Fachhochschulen Ecole d'ingénieurs et d'architectes de Fribourg (EIA-FR), Haute école du paysage, d'ingénierie et d'architecture de Genève (hepia) und Haute Ecole d'Ingénierie et de Gestion du Canton de Vaud (HEIG-VD). Der neue Masterstudiengang bietet eine wissenschaftliche Fachausbildung in Bau, Geomatik, Raumentwicklung und Umweltmanagement mit einem besonderen Schwerpunkt auf der Interdisziplinarität und den nichttechnischen Kompetenzen. Weitergehende Informationen finden Sie auf www.hes-so.ch/MIT. Mit dem Lehrgang MIT erlangen Studierende zusätzlich zum bereits im Bachelor-Studiengang erworbenen Wissen die für die Zulassung zum Staatsexamen für Ingenieur-Geometerinnen und -Geometer nötige theoretische Vorbildung.

Für alle im Bereich der amtlichen Vermessung tätigen Berufsleute aus der Romandie ist der neue Master von zentraler Bedeutung. Mit dessen Abschluss wird ein grosser Schritt in Richtung Erwerb des Geometerpatents gemacht. Dies ermöglicht aber auch eine enge Zusammenarbeit auf nationaler Ebene; eine qualitativ hoch stehende Ausbildung in den verschiedenen Spezialgebieten rund um das Geometerwesen ist gewährleistet.

Haute Ecole d'Ingénierie et de Gestion du Canton de Vaud (HEIG-VD)



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für Verteidigung,
Bevölkerungsschutz und Sport VBS
armasuisse

Bundesamt für Landestopografie swisstopo